



kino im  
künstlerhaus  
hannover

# Cary Grant Weekend!

25. – 26. November 2017



LANDESHAUPTSTADT  
HANNOVER

HAN  
NOV  
ER

# Cary Grant Weekend!

25.–26.11.2017

Ein Wochenende für eine Leinwandlegende

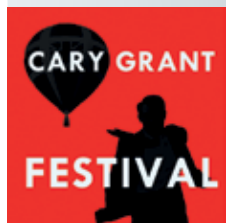
Archibald Leach wird 1904 in Bristol, in Großbritannien geboren. Unter seinem Künstlernamen Cary Grant wird er später zu einer der männlichen Ikonen des Hollywoodkinos.

Wir widmen ihm ein ganzes festliches Wochenende. Und dazu erwarten wir Gäste, Expertinnen und Experten aus Bristol vom Cary Grant Festival, das dort regelmäßig veranstaltet wird – und von der University of West England in Bristol.

Wir feiern mit Cary Grant auch 70 Jahre Städtepartnerschaft Hannover – Bristol!

Tauchen Sie mit uns ein in die unwiederbringlichen Zeiten der Filmgeschichte!

In Kooperation mit  
UWE Bristol - University of the West of England  
Cary Grant Festival, Bristol  
Hannover Bristol Gesellschaft  
Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover



Landeshauptstadt Hannover Kulturbüro



## Eröffnung mit Empfang, Grußworten und Jazzmusik

Kulturdezernent Harald Härke eröffnet gemeinsam mit unseren Gästen aus Bristol Charlotte Crofts (Director Cary Grant Festival) und Estella Tincknell (UWE Bristol) das Wochenende.

25.11., 18:00 Uhr | Eintritt: 7,50 €/5,50 €

## Becoming Cary Grant

Mark Kidel, USA 2016, 52'

Mark Kidel zeigt eine neue Facette von Hollywood-Legende Cary Grant. Der Schauspieler war ein Filmstar im goldenen Zeitalter Hollywoods, innerlich jedoch ein zutiefst verstörter Mensch. In seiner Autobiografie gab er zu, eine Maske zu tragen und der Welt eine Fassade zu zeigen. Nie

gab er sich preis, keiner kannte sein wahres Wesen.

Cary Grant war 11 Jahre alt, als sein Vater seine Mutter in eine psychiatrische Klinik einweisen ließ, ohne es ihm zu sagen. Archie fühlte sich verlassen; in ihm breitete sich zunehmend eine Leere aus, die er erst



dank einer Drogen-Therapie mit LSD in der Mitte seines Lebens wieder in den Griff bekam. (...) Am Ende seiner Therapie erklärte er, „endlich fast glücklich“ zu sein.

Der Film stützt sich auf Gedanken, die Cary Grant in einer bisher unveröffentlichten Autobiografie zu Papier brachte. (...) Die visuelle Untermalung bilden Amateurfilme, bei denen Grant selbst hinter der Kamera stand und die bis heute kaum jemand zu Gesicht bekam. (...) YUZU Productions

## Elmar Braß Trio

Elmar Braß (p) · Hervé Jeanne (kb) · Christian Schoenefeldt (dr)

Swingender Straight Ahead Jazz bildet die musikalische Basis des Trios. Zum Repertoire der Band gehören ausgewählte Standards des Great American Songbooks, der Hardbop-Ära und Eigenkompositionen. Elmar Braß und Hervé Jeanne gehören zu den profiliertesten Musikern der hanno-

verschen Jazzszene mit Ausstrahlung weit über die Stadtgrenzen hinaus.

Der Oldenburger Schlagzeuger Christian Schoenefeldt ist einer der gefragtesten Musiker der Szene und spielte u.a. mit Stephan Abel, Ed Kröger oder Peter Bernstein.



Die Eröffnung mit freundlicher Unterstützung von  
Hannover Gin - Spirit of Niedersachsen und  
The Black Cats - Rockabilly Store



## Charade

Stanley Donen, USA 1963, 113' dt.F.  
mit Cary Grant, Audrey Hepburn, Walter  
Matthau  
25.11., 22:00 Uhr

In CHARADE suchen Audrey Hepburn und Cary Grant in Paris nach einem verborgenen Schatz aus dem zweiten Weltkrieg, hinter dem auch skrupellose Ex-Soldaten her sind. Doch in CHARADE ist niemand der, der er zu sein vorgibt. Regina ist noch nicht lange verheiratet, schon will sie sich wieder von Charles scheiden lassen. Als sie jedoch aus dem Urlaub zurück in die eheliche Wohnung kommt, ist die Wohnung ausgeraubt, und sie erfährt von der Polizei, dass ihr Gatte ermordet wurde. Der Grund hierfür liegt auf der Hand: Charles hat im Zweiten Weltkrieg zusammen mit einigen Kumpanen Gold im Wert von 250.000 Dollar unterschlagen. Die wollen das Gold jetzt wiederhaben und vermuten, dass Regina im Besitz des Schatzes ist. Hilfe erfährt sie nur von ihrer Urlaubsbekanntschafft Peter Joshua, doch schnell erkennt sie, dass auch er nicht immer die Wahrheit sagt. [movieipilot.de](http://movieipilot.de)  
Ein exzellenter Kriminalfilm, der seine Pointe geschickt hinauszuzögern weiß; teils makaber, teils ansteckend heiter. [filmdienst.de](http://filmdienst.de)

Eintritt für beide Sa.-Filme: 10 € / 8 €

Matinée

## Über den Dächern von Nizza To Catch A Thief

Alfred Hitchcock, USA 1955, 108'  
mit Cary Grant, Grace Kelly, Jessie Royce Landis, Charles Vanel, Brigitte Auber  
26.11., 11:00 Uhr

Mit Einführung in Cary Grant's Bristol durch unsere Gäste vom Cary Grant Festival

Ein amerikanischer Meisterdieb, genannt „die Katze“, hat sich an der Riviera zur Ruhe gesetzt. Als er in neuen Verdacht gerät, weil ein „Kollege“ seine Methoden kopiert, muss er notgedrungen seinen Nachahmer entlarven und gewinnt dabei Herz und Hand einer schönen Millionärbraut. Zeitlos amüsante, temperament- und geistvolle Kriminalhumoreske, die mit spitzzüngigen Dialogen und einem raffiniert verschlungenen Spannungsknoten vorzüglich unterhält. (...) [filmdienst.de](http://filmdienst.de)

## Der unsichtbare Dritte North by Northwest

Alfred Hitchcock, USA 1959, 136' dt.U.  
mit Cary Grant, Eva Marie Saint, James Mason, Jessie Royce Landis, Leo G. Carroll  
26.11., 17:00 Uhr

Ein harmloser New Yorker Werbefachmann wird irrtümlich für einen Spion gehalten, der in Wirklichkeit nur als von der CIA erfundenes Phantom existiert. Der Geheimdienst benutzt seine Ahnungslosigkeit, um die Gegenseite auf eine falsche Spur zu locken. Eine Verfolgungsjagd quer durch den nordamerikanischen Kontinent beginnt, während er unfreiwillig zum Helden wird, einen Gentleman-Agenten zur Strecke bringt und die Frau fürs Leben findet. Ein brillantes Kinostück mit spannungsvollem Suspense, verblüffenden Kehrtwendungen und spielerischen Überraschungen. Hitchcock vereint auf virtuose, zugleich höchst unterhaltsame Weise alle Qualitäten des Thrillers, des Abenteuerkinos und der Kriminalkomödie und bietet ganz nebenbei eine doppelbödig-ironische Anthologie US-amerikanischer Landschaften, Mythen und Denkmäler. [filmdienst.de](http://filmdienst.de)

## Vor Hausfreunden wird gewarnt The Grass Is Greener

Stanley Donen, GB 1960, 104' dt.U.  
mit Cary Grant, Deborah Kerr, Robert Mitchum, Jean Simmons, Moray Watson  
26.11., 20:15 Uhr

In die museale Pracht eines englischen Landsitzes dringt ein burschikoser, millionenschwerer Amerikaner ein und verdreht mit saloppem Charme der leicht ehemüden Dame des Hauses den Kopf. Der verlassene Ehemann lädt den „Hausfreund“ aufs Schloss ein und zwingt ihn somit, die untreue Gattin mitzubringen. Mit lässigen Gentleman-Manieren bekämpfen sich die beiden Männer, bis sich der Gefühlskrieg in einem Duell mit fingiertem Ausgang entlädt. Eine lockere Dialog-Komödie aus dem Milieu hochfeudaler Landaristokratie, charmant serviert und elegant gespielt. Der beste Witz findet sich in den Nebensächlichkeiten, die dem Film Würze und Skurrilität verleihen. [filmdienst.de](http://filmdienst.de)





## VERANSTALTUNGSORT

### Kino im Künstlerhaus

Kommunales Kino Hannover

Sophienstraße 2

30159 Hannover

E-Mail [Koki@Hannover-Stadt.de](mailto:Koki@Hannover-Stadt.de)

[www.koki-hannover.de](http://www.koki-hannover.de)

---

### Kartenreservierung und -vorverkauf

Telefon 0511 168-45522

E-Mail [Kokikasse@Hannover-Stadt.de](mailto:Kokikasse@Hannover-Stadt.de)

Vorverkauf im Künstlerhaus Montag bis Freitag von 12:00 bis 18:00 Uhr

und an der Abendkasse 30 Minuten vor Beginn.

Eintritt: 6,50 € / 4,50 € | 25.11., 18:00 Uhr: 7,50 € / 5,50 € - beide Sa.-Filme: 10 € / 8 €

 [facebook.com/KoKiHannover](https://facebook.com/KoKiHannover)



künstler  
haus  
hannover